Deutsche Rentenversicherung Bund

Die Riester-Rente hat Perspektive

Dr. Stephan Fasshauer
Direktor der Deutschen Rentenversicherung Bund

14. Aktuelles Presseseminar, 7. und 8. November 2018 in Würzburg

Riester-Rente: Kontroverse Diskussionen

Deutsche Rentenversicherung Bund

Riester-Rente: Kontroverse Diskussionen

Deutsche Rentenversicherung Bund

Wie gut ist die Riester-Rente für Geringverdiener?

Die Riester-Rente ist viel besser als ihr Ruf, gerade als Altersvorsorge für Geringverdiener ist sie bestens geeignet.

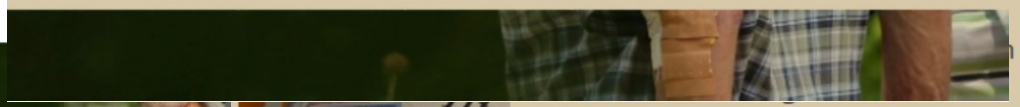
Alte Riester-Verträge nicht kündigen!

30. Aug. 2016 ... Die Suche nach rentablen Altersvorsorgeprodukten ist mühsam: Zinsen gibt es derzeit für Sparer kaum. Wer noch einen alten **Riester**-Vertrag

RATSCHLÄGE ZUR RENTE

Riestern kann sich lohnen

AKTUALISIERT AM 03.09.2018 - 10:11



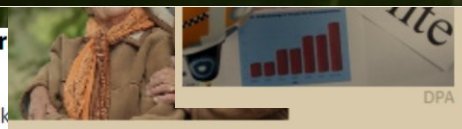
eprodukten ist
ch einen alten

44.html

Private Altersvorsorge: Schlaue Ar
kündigen Riester nicht

DPA

Hohe Gebühren, k
Alter? Riestern gil
ist die private Altersvorsorge besser als ihr Ruf: Kleinverdiener mit Kindern können bei 60 Euro Einzahlung auf 775 Euro Förderung kommen.



DPA

Förderung kommen.

Berater | Versicherungen

Riester-Rente: Eine schlechtgeredete Erfolgsgeschichte

Riester-Rente: Kontroverse Diskussionen

Deutsche Rentenversicherung Bund

Was nun?

- Ist die Riester-Förderung kundenfreundlich?
- Ist die Riester-Förderung effizient?
- Ist die Riester-Förderung sozialpolitisch zielführend?
- Was ist noch zu tun?

Riester-Rente: einfach für die Kunden

Deutsche Rentenversicherung Bund

Vier Schritte zur staatlichen Förderung

- Riester-Produkt auswählen und Vertrag abschließen
- Dauerzulageantrag (über Anbieter) stellen
- Anpassung des Dauerzulageantrags (bei Bedarf)
- Riester-Beiträge in der Steuererklärung berücksichtigen

Riester-Rente: effizientes Verwaltungsverfahren

Deutsche Rentenversicherung Bund

Umsetzung in der ZfA* – Verwaltung 4.0.

- vollmaschinelles Anbieter-Verfahren
- Auszahlung aufgrund der Antragsdaten
- maschinelles Überprüfungsverfahren nach Auszahlung

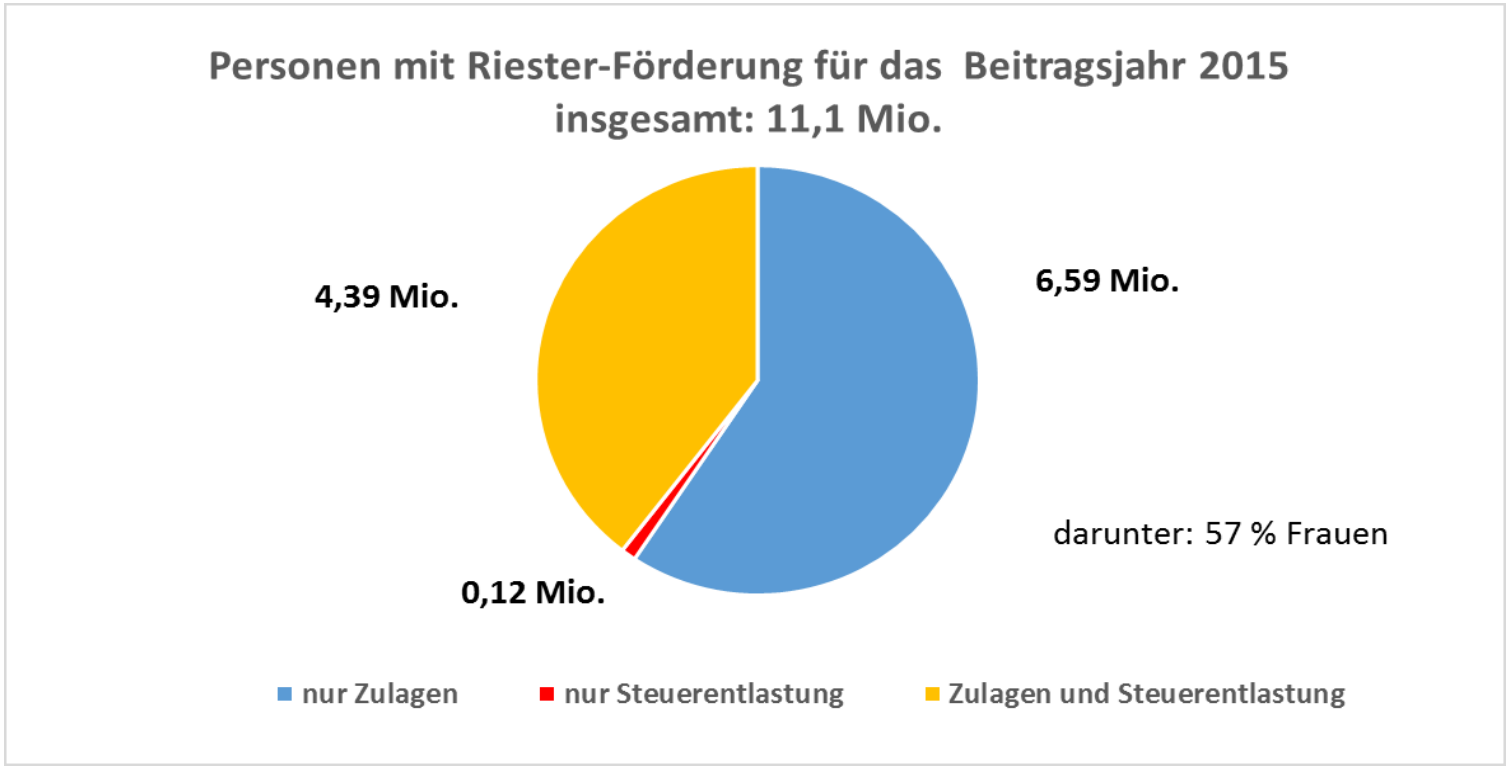
94 % der Zulagenfälle werden

- zum frühestmöglichen Zeitpunkt,
- zu Recht und
- ohne spätere Rückforderung

ausgezahlt.

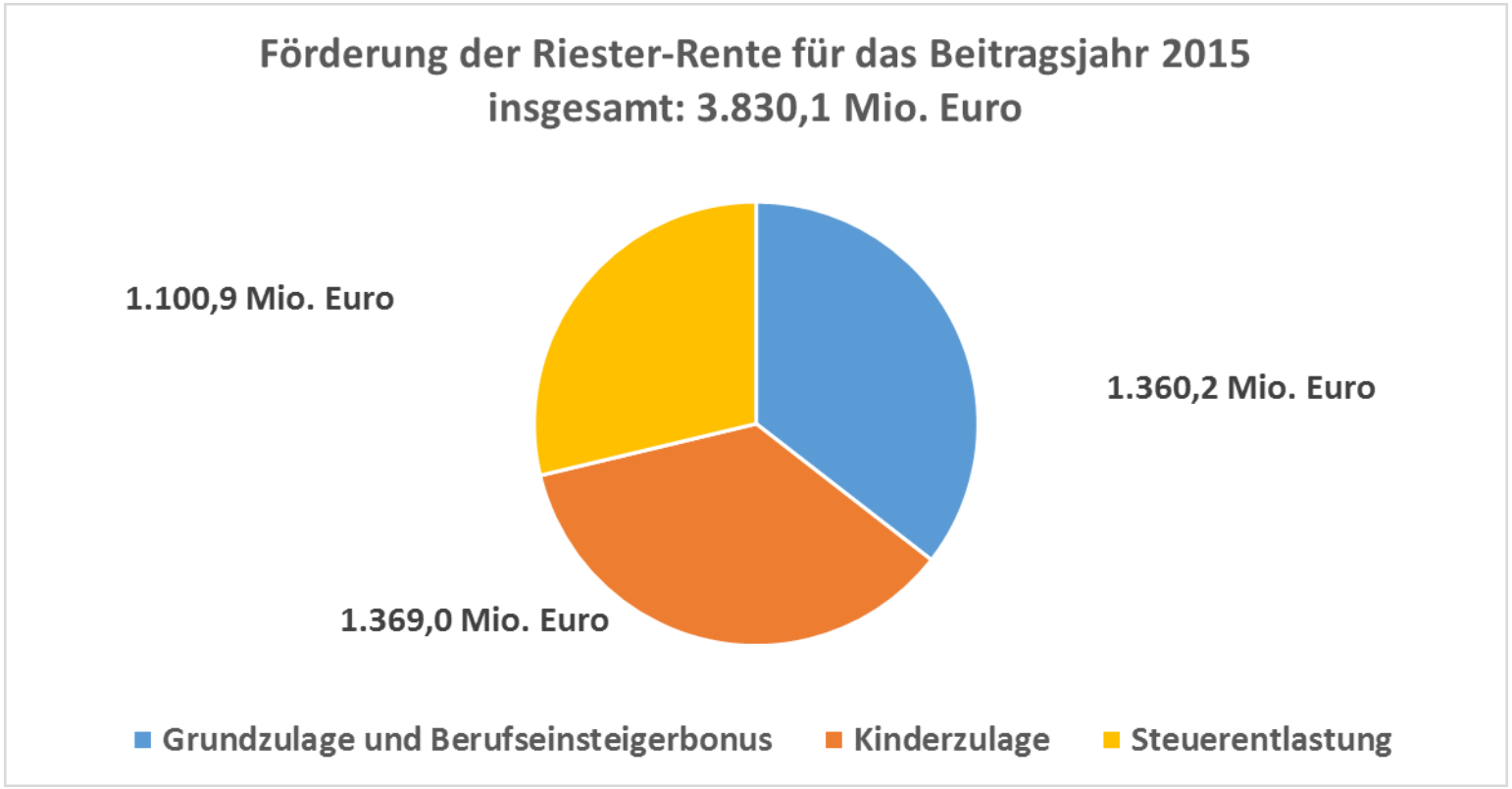
*ZfA - Zentrale Zulagenstelle für Altersvermögen

Förderung erreicht Zielgruppen



Quelle: ZfA, Statistik zur Riester-Förderung, Auswertungsstand 15.05.2018

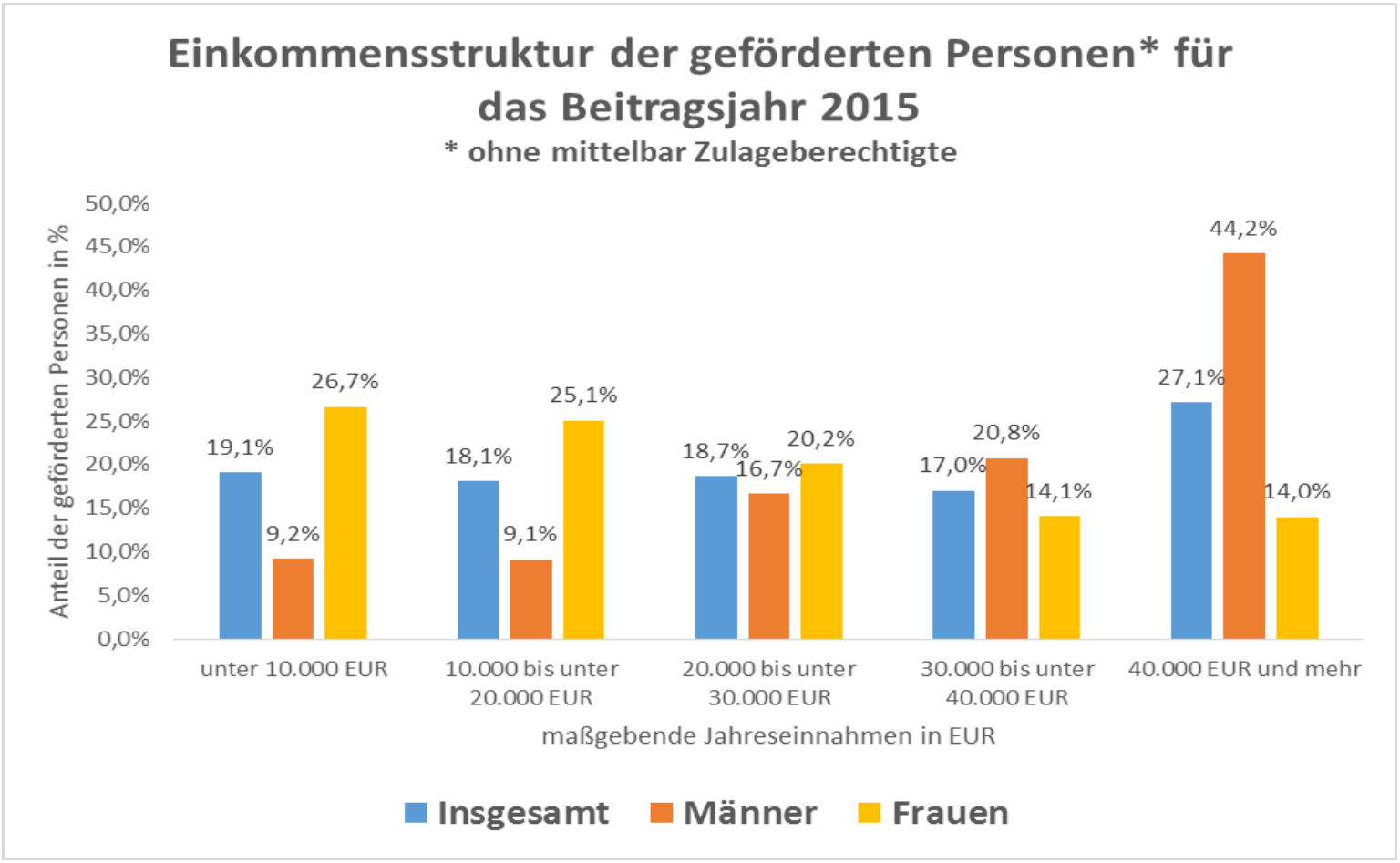
Förderung erreicht Zielgruppen



Quelle: ZfA, Statistik zur Riester-Förderung, Auswertungsstand 15.05.2018

Förderung erreicht Zielgruppen

Deutsche Rentenversicherung Bund



Quelle: ZfA, Statistik zur Riester-Förderung, Auswertungsstand 15.05.2018

Förderung erreicht Zielgruppen

Deutsche Rentenversicherung Bund

Welcher Anteil der Förderberechtigten der Riester-Rente wird erreicht (Beteiligungsquoten)?

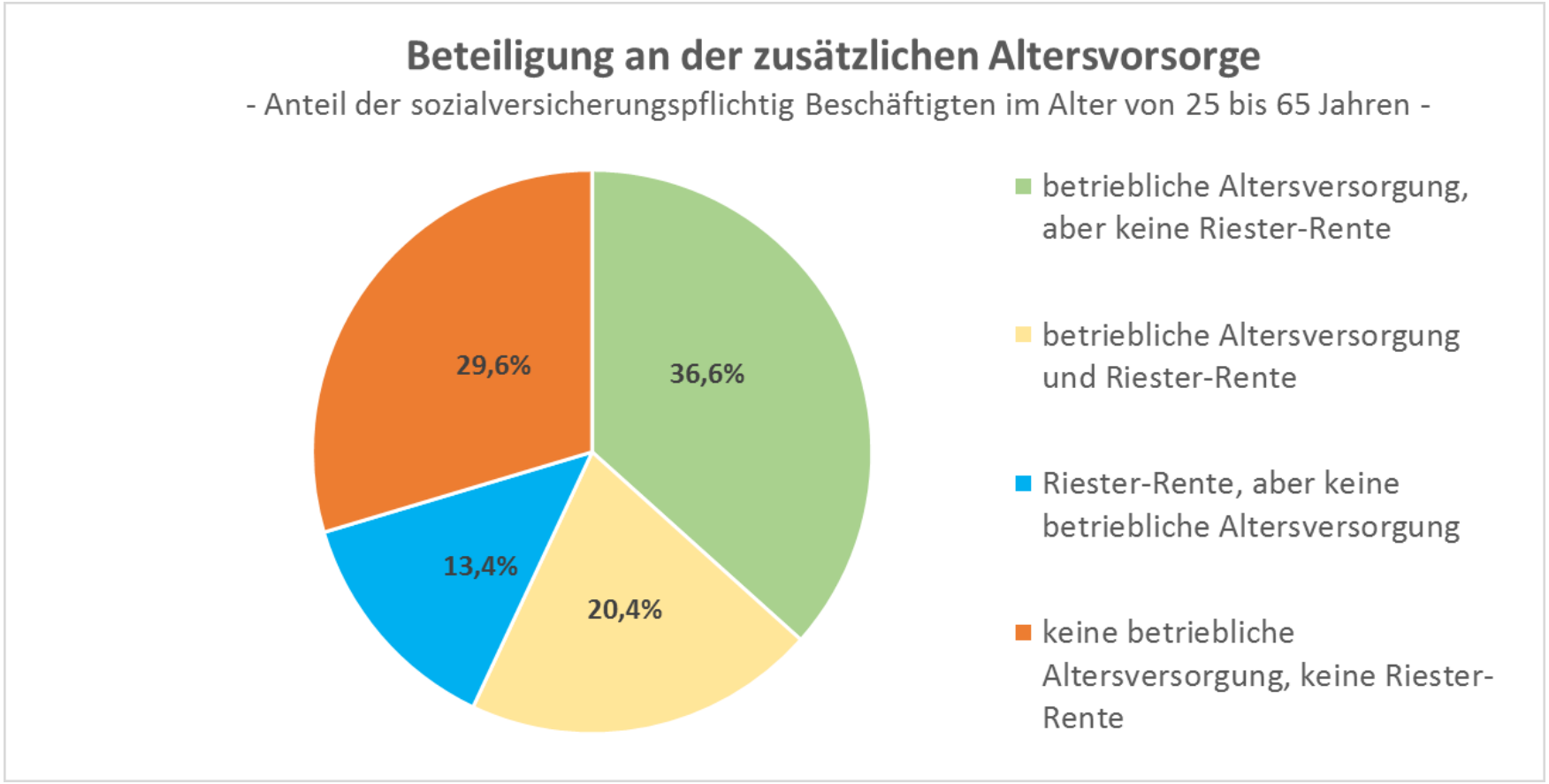
- administrative Daten zu den Förderberechtigten sind nicht vorhanden, da die Zahl der mittelbar Förderberechtigten unklar ist
- Rückgriff auf Befragungsdaten – LeA und Alterssicherungs-bericht (Befragung zur zusätzlichen Altersvorsorge)

„Lebensverläufe und Altersvorsorge (LeA)“:

- Beteiligungsquoten von Frauen höher als die der Männer
- Beteiligungsquoten bei den Jüngeren tendenziell höher als bei den Älteren.

Förderung erreicht Zielgruppen

Deutsche Rentenversicherung Bund



Quelle BMAS, ASB 2016, eigene Darstellung

Was ist auf dem Weg?

Deutsche Rentenversicherung Bund

Betriebsrentenstärkungsgesetz - ab 2018

Anhebung der staatlichen Förderung

Erhöhung der Grundzulage auf 175 Euro

Informationen zur Altersvorsorge

Ausweitung des Informationsauftrages der DRV

Freibetrag bei der Grundsicherung im Alter

anrechnungsfrei derzeit bis zu ca. 208 Euro monatlich

Was ist auf dem Weg?

Deutsche Rentenversicherung Bund

Betriebsrentenstärkungsgesetz – Riester-Förderung in der bAV attraktiver

Abschaffung der doppelten Verbeitragung in der gKV/sPV

Riester-Förderung nunmehr echte Alternative zur Brutto-Entgeltumwandlung

Vorteile der Riester-Förderung:

- keine Verringerung der individuellen Ansprüche aus der gRV
- kein negativer Effekt auf die Entwicklung des aktuellen Rentenwerts in der gRV (trifft alle Versicherten und Rentner)
- Zulageförderung: 175 € Grundzulage, 185/300 € Kinderzulage, Berufseinsteigerbonus 200 € einmalig
- Sonderausgabenabzug von bis zu 2.100 (2.160) € jährlich
- **i.d.R.** keine Beitragspflicht in der gKV/sPV **in der Rentenphase**

Was ist noch zu tun?

Deutsche Rentenversicherung Bund

Anhebung und Dynamisierung des Förderrahmens

Regelmäßige Anpassung der Förderung an die Lohnentwicklung – Orientierung an der Beitragsbemessungsgrenze der Rentenversicherung

Nur so ist der gesetzlich vorgesehene Vorsorgebeitrag (4 % des individuellen Einkommens) innerhalb der Riester-Rente für alle Arbeitnehmer möglich!

Was ist noch zu tun?

Deutsche Rentenversicherung Bund

Verbesserung der „Finanzbildung“

Notwendigkeit zusätzlicher Vorsorge erkennen und tatsächlich Vorsorge realisieren

Angebote der Rentenversicherung werden überprüft („Internet-Relaunch“)

Vom „Rentenblicker“ in der Schule über Vorträge und Einzelgespräche zur Altersvorsorge in den Beratungsstellen – verstärkte Nutzung der neuen Medien, „Video-Beratung“

Was ist noch zu tun?

Deutsche Rentenversicherung Bund

Zentrale Zulageverwaltung sinnvoll

Übertragung auf die Finanzämter ineffizient

Zentralisierung (ZfA)

- IT-Kompetenz
- Datendrehscheibe für Anbieter
- ein Ansprechpartner für Anbieter, Verbände etc.
- Hohe Reaktionsgeschwindigkeit
- Schnellstmögliche Auszahlung der Zulage
- Effizientes, modernes Verwaltungsverfahren
- Fachbereich und IT arbeiten verzahnt
- Hohe Fachexpertise
- Gremienarbeit zur Optimierung sowie Entwicklung von Geschäftsprozessen

Dezentralisierung (Finanzämter)

- Zusätzliche Vernetzung aller Anbieter untereinander notwendig
- 16 bzw. zur Einzelfallprüfung über 700 Ansprechpartner
- Zwang zur Einkommensteuerveranlagung von Geringverdienern
- Erhöhter Abstimmungsbedarf durch Föderalismus
- Massive Erhöhung der Verwaltungskosten innerhalb der Länder
- Wie werden Folgeprozesse sichergestellt?

Was ist noch zu tun?

Deutsche Rentenversicherung Bund

„Begleitendes Zulageverfahren“

Erstellung einer fiktiven Zulagen- oder Mindesteigenbeitrags-Berechnung vor Ablauf des Beitragsjahres auf Grundlage des Vorjahreseinkommens durch die ZfA („Voraus-Berechnung“).

↓

Der Anbieter informiert den Anleger über eine etwaige Kürzung der Zulage.

↓

Der Zulageberechtigte erhält die Möglichkeit, den Mindesteigenbeitrag noch im laufenden Beitragsjahr aufzufüllen und die Zulagenkürzung zu vermeiden.

Deutsche Rentenversicherung Bund

Die Riester-Rente hat Perspektive

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!